

01.06.20

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Liebliche Kinder, studiert und lehrt auch andere, solange ihr lebt. Dieses Studium ist die Grundlage eures Glücks und eures Status.
- Frage:** Welche Haupttugend ist für den Erfolg im Dienst erforderlich?
- Antwort:** Toleranz. Seid in jeder Situation tolerant. Trefft euch und erstellt Pläne für den Dienst. Bereitet Programme für Vorträge vor. Es wird viele verschiedene Arten von Programmen geben, um die Menschen aus ihrem Schlaf zu erwecken. Die vom Schicksal begünstigten Kinder widmen dem Studium sehr viel Aufmerksamkeit.
- Lied:** Wir müssen dem Weg folgen, auf dem wir immer wieder fallen; daher gilt es, aufmerksam zu sein.

Om Shanti. Mit welchem Gedanken reist ihr Kinder hierher nach Madhuban? Welches Studium studiert ihr hier? Zu wem kommt ihr? (Zu BapDada) Das ist etwas Neues. Habt ihr jemals gehört, dass jemand zu BapDada geht, um zu studieren? Und dann auch noch bei Bap und Dada studieren, die vereint sind? Das ist ein Wunder! Ihr seid die Kinder des wundervollen Vaters. Kinder, ihr kanntet weder den Schöpfer noch den Beginn, den Verlauf oder den Abschluss der Schöpfung. Jetzt kennt ihr den Schöpfer und die Schöpfung gemäß euren Bemühungen. In dem Umfang, in dem ihr alles versteht und es auch anderen erklärt, erfahrt ihr Glück und erschafft euren zukünftigen Status. Das Wichtigste ist, dass wir nun den Schöpfer sowie den Beginn, den Verlauf und den Abschluss der Schöpfung kennen. Nur wir Brahmanen wissen darüber Bescheid. Habt euer Leben lang das feste Vertrauen, dass ihr Brahma Kumars und Kumaris seid und von Shiv Baba euer Erbe der gesamten Welt beansprucht. Ob ihr nun intensiv oder nur ein wenig studiert, steht auf einem anderen Blatt, doch ihr wisst wenigstens, dass ihr Seine Kinder seid! Erst danach geht es um die Intensität des Studiums. Daraus ergibt sich euer Status. Sobald ihr in Seinen Schoß kommt, habt ihr das feste Vertrauen, dass ihr ein Recht auf das Königreich beansprucht. Doch hinsichtlich des Studiums kann es einen Unterschied wie zwischen Tag und Nacht geben. Einige studieren und lehren auch andere; sie können an nichts anderes denken. Es geht darum, bis zum Ende zu studieren und andere zu lehren. Im weltlichen Studentenleben dauert das Studium nicht bis zum Ende; dort gibt es eine festgesetzte Zeitspanne. Für euch jedoch gilt, zu studieren und andere zu lehren, solange ihr lebt. Fragt euch selbst, wie vielen Menschen ihr den Vater, den Schöpfer, vorgestellt habt. Menschen sind Menschen. Wenn man sie anschaut, gibt es keinen Unterschied, die Körper sind alle gleich. Dieses Studium beeinflusst euer Bewusstsein. Gemäß dem Umfang eures Studiums erfahrt ihr auch Glück. Ihr fühlt in eurem Innern, dass ihr die Meister der Welt werdet. Wir gehen nun auf die Tore des Himmels zu. Fragt stets euer Herz: Wie viel hat sich in mir bereits verändert? Der Vater hat mich sich zugehörig gemacht und mich vollkommen verwandelt. Alles hängt von diesem Studium ab. Menschen können durch dieses Studium so erhaben werden. Jede weltliche Position, die sie erhalten, ist nur für eine kurze Zeit. Das bringt nichts. Es ist eigentlich nutzlos. Durch jenes Studium wurde der Charakter nicht verfeinert. Ihr werdet nun durch dieses Studium so erhaben. Es gilt, diesem Studium volle Aufmerksamkeit zu widmen. Wenn es im Schicksal von jemandem liegt, wird er mit freudigem Herzen studieren und auch andere auf verschiedene Arten inspirieren, sich für dieses Studium einzusetzen. Er hat das Gefühl, andere lehren und sie zu Meistern des Paradieses machen zu wollen. Ihr zerbrecht euch weiterhin so sehr den Kopf, um die Menschen aus ihrem Schlaf zu erwecken. Diese Ausstellungen sind noch gar nichts. Wenn ihr weiter voranschreitet,

werden viele neue Hilfsmittel erschaffen werden, die euch bei den Erklärungen unterstützen. Der Vater macht euch nun rein. Seid daher wachsam in Bezug auf Seine Lehren! Bleibt in jeder Situation tolerant. Kommt zusammen und erschafft Programme für Vorträge etc. Wir können bereits sehr gut einfach nur anhand von „Alpha“ erklären. Wer ist Gott, der Höchste von allen? Ihr könntet einen zweistündigen Vortrag zu Alpha halten. Ihr wisst auch, dass ihr sehr viel Glück erfahrt, wenn ihr euch an Alpha erinnert. Kinder, wenn ihr weniger Aufmerksamkeit auf eure Pilgerreise der Erinnerung legt und euch nicht an Alpha erinnert, dann erfahrt ihr sicherlich Verlust. Alles hängt von der Erinnerung ab. Indem ihr euch an Ihn erinnert, erreicht ihr das Paradies. Indem ihr Ihn vergesst, fallt ihr. Niemand sonst kann diese Dinge verstehen. Niemand kennt Shiv Baba. Egal mit wie viel Pomp sie Ihn verehren oder sich an Ihn erinnern; sie verstehen nichts. Ihr erhaltet so viel Reichtum vom Vater. Die Menschen auf dem Glaubensweg überlegen sich so sehr, wie sie eine Vision von Krishna erhalten können. OK, sie hatten also eine kurze Vision! Und dann? Darin lag kein Nutzen. Schaut nur, welchen Regeln die Menschen der Welt folgen. Es ist so, als ob ihr reinen Zuckerrohrsafft trinkt und alle anderen noch am Zuckerrohr saugen.

Ihr trinkt nun diesen Zuckerrohrsafft, füllt eure Mägen und erfahrt einen halben Kreislauf lang Glück. Alle anderen saugen am Zuckerrohr des Glaubensweges und steigen weiterhin ab. Der Vater inspiriert euch nun, euch voller Liebe zu bemühen. Doch wenn es nicht in ihrem Schicksal liegt, dann werden sie dem keine Aufmerksamkeit schenken. Weder achten diejenigen auf sich selbst noch erlauben sie anderen, aufmerksam zu sein. Weder trinken sie selbst den Nektar noch erlauben sie anderen, ihn zu trinken. Viele Menschen verhalten sich so. Doch wenn ihr nicht gut studiert, nicht barmherzig werdet und anderen keine Wohltat erweist, welches Ansehen werdet ihr dann wohl erlangen? Jene, die studieren und andere lehren, beanspruchen so ein hohes Ansehen! Wenn ihr nicht studiert, dann ist euch klar, welches Ansehen ihr als Ergebnis eures Fortschritts erlangen werdet. Zu jener Zeit werdet ihr dann erkennen, dass Baba euch wirklich so häufig gewarnt hatte. Während ihr hier sitzt, macht euch bewusst, dass ihr mit dem Unbegrenzten Vater zusammensitzt. Er kommt von oben und lehrt uns durch diesen Körper; so, wie Er es auch im vergangenen Kreislauf tat. Wir sitzen nun wieder einmal vor dem Vater. Es gilt, mit Ihm nach Hause zurückzukehren. Er wird uns nicht zurücklassen. Der Vater wird uns mit sich zurücknehmen. Diese alte Welt wird enden. Niemand sonst weiß von diesen Dingen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden sie erkennen, dass diese alte Welt enden wird. Dann werden sie nichts mehr erhalten können. Niemand weiß von diesen Dingen. Dann wird es zu spät sein. Jeder hat seine Konten auszugleichen und nach Hause zurückzukehren. Nur die vernünftigen Kinder wissen dies. Wahre Kinder sind jene, die der Mutter und dem Vater folgen und sich im Dienst beschäftigt halten. Es gilt für euch, spirituellen Dienst zu verrichten, so wie der Vater es tut. Baba lobt jene Kinder, die dieses Anliegen haben. Werdet so wie sie. Jeder hat einen Lehrer. Alle kommen auch hierher. Der große Lehrer sitzt hier. Wie wollt ihr euch verwandeln, wenn ihr euch noch nicht einmal an den Vater erinnert? Das Wissen ist sehr leicht. Der Kreislauf der 84 Leben ist so leicht zu verstehen und dennoch zerbricht ihr euch so sehr die Köpfe! Der Vater gibt so leichte Erklärungen. „Erinnert euch an den Vater und den Kreislauf der 84 Leben und euer Boot wird übersetzen.“ Gebt jedem diese Botschaft. Fragt euer Herz, in welchem Umfang ihr Botschafter geworden seid. Je mehr Menschen ihr erweckt, umso größer wird eure Belohnung sein. Wenn ich andere nicht erwecke, dann schlafe ich selbst sicherlich noch. In diesem Fall wird mein zukünftiger Status nicht besonders hoch sein. Baba rät euch, jeden Abend eure Prüfliste des gesamten Tages zu überprüfen. Haltet euch auch im Dienst beschäftigt. Die Hauptsache ist, den Vater vorzustellen. Der Vater verwandelte Bharat ins Paradies. Jetzt herrscht dort die Hölle und es wird nun wieder einmal zum Paradies. Der Kreislauf muss sich weiterdrehen. Ihr

werdet euch von unrein in rein verwandeln. Erinnert euch an den Vater und dann werden eure Laster entfernt. Es gibt im Goldenen Zeitalter nur sehr wenige Menschen. Später, in Ravans Königreich, wächst die Bevölkerung sehr stark. Die 900.000 zu Beginn des Goldenen Zeitalters werden allmählich mehr. Jene, die zu Beginn rein waren, werden dann unrein. Im Goldenen Zeitalter gibt es den reinen Familienweg der Gottheiten. Genau diese werden dann aber zu jenen des unreinen Familienweges. Dieser Kreislauf dreht sich dem Drehbuch entsprechend. Ihr werdet nun zu denen, die zum reinen Familienweg gehören. Nur der Vater kann kommen und euch reinigen. Er sagt: Erinnert euch an Mich und eure karmischen Schulden und eure Laster werden sich auflösen. Ihr wart einen halben Kreislauf lang rein. Als Ravans Königreich dann begann, wurdet ihr unrein. Ihr versteht diese Dinge nun. Auch wir waren keinen Cent wert. Wir haben nun so viel Wissen erhalten. Es ist dieses Wissen, welches uns vollständig verwandelt. Alle anderen Religionen werden enden. Alle werden einfach sterben, auch die Tiere. Wenn Schnee liegt, sterben so viele Tiere und Vögel. Es wird auch Naturkatastrophen geben. Alles wird untergehen. Alle sind bereits „tot“. Alles, was ihr jetzt mit euren körperlichen Augen sehen könnt, wird nicht länger existieren. Es wird nur wenige Menschen in der Neuen Welt geben. Ihr habt dieses Wissen in eurem Intellekt. Der Vater, der Ozean des Wissens, gibt euch eure Erbschaft des Wissens. Ihr wisst, dass es in der gesamten Welt jetzt nur noch Unrat gibt. Baba zieht uns aus dem Müll und macht uns schön. Wir Seelen werden diese Körper verlassen und rein werden. Der Vater lehrt alle das gleiche Studium. Doch der Intellekt von einigen ist vollständig versteinert und daher können sie nichts verstehen. Auch dies ist im Drehbuch so festgelegt. Der Vater sagt: Wenn es nicht in ihrem Schicksal liegt, was kann Ich da tun? Ich lehre alle das Gleiche. Sie studieren jedoch unterschiedlich intensiv. Einige verstehen alles sehr gut und erklären es auch anderen, um deren Leben so wertvoll wie Diamanten zu machen. Einige tun nichts dergleichen und sind dennoch unglaublich arrogant. Wissenschaftler sind so arrogant aufgrund ihres Intellektes (Wissens). Sie wollen das Universum und die Tiefen des Ozeans erforschen. Der Vater sagt: Darin liegt kein Nutzen. Jene Menschen, die auf ihre Wissenschaft stolz sind, zerbrechen sich für nichts und wieder nichts den Kopf. Sie erhalten hohe Gehälter, die sie weiterhin verschwenden.

Es ist nicht so, dass das Goldene Land (Dwaraka) aus dem Meer aufsteigt. Dieser Kreislauf des Weltfilms dreht sich weiter. Wenn dann die Zeit gekommen ist, werden wir in die Neue Welt gehen und dort unsere Paläste errichten. Einige sind sehr erstaunt und fragen, ob denn die gleichen Gebäude wieder gebaut werden. Aber sicherlich! Der Vater zeigt euch, wie ihr wieder einmal solche goldenen Paläste bauen werdet. Dort wird es sehr viel Gold geben. Selbst jetzt gibt es an einigen Orten Berge aus Gold, doch jenes Gold kann nicht ausgehoben werden. In der Neuen Welt gab es eine Fülle an Goldminen, doch jetzt sind sie leer. Seht nur, wie teuer heutzutage ein Diamant ist! Heutzutage kostet er so viel, wogegen er morgen so viel wert sein wird wie ein Stein. Der Vater erzählt euch ganz erstaunliche Dinge und schenkt euch auch Visionen. Kinder, seid euch bewusst, dass es nun 5.000 Jahre her ist, seit ihr Seelen euer Zuhause namens „Land der Befreiung“ verlassen habt. Menschen auf dem Glaubensweg zerbrechen sich so sehr den Kopf, wie sie Befreiung erlangen können. Doch ihr versteht nun, dass niemand außer dem Vater Befreiung gewähren kann. Niemand außer Ihm kann euch mit zurücknehmen. Kinder, die Neue Welt rückt nun in euer Bewusstsein. Ihr wisst, dass dieser Kreislauf sich drehen muss. Befasst euch nicht mit anderen Angelegenheiten. Erinnert euch einfach nur an den Vater. Sagt jedem: „Erinnere dich an den Vater und deine karmischen Schulden werden getilgt.“ Der Vater verwandelte euch doch in die Meister des Paradieses, nicht wahr? Ihr feiert Meinen Geburtstag, Shiva Jayanti. Wie viele Jahre sind seitdem vergangen? Seit ihr das letzte Mal Bewohner des Paradieses wurdet, sind 5.000 Jahre vergangen. Dann seid ihr in den Kreislauf der 84 Leben eingetreten. Dieser

Weltfilm ist vorbestimmt. Ich komme und erkläre euch den Weltkreislauf. Kinder, daran erinnert ihr euch nun sehr deutlich. Wir sind die erhabensten Schauspieler. Wir spielen unsere Rollen mit Baba. Wir folgen Babas göttlichen Richtlinien, bleiben in Seiner Erinnerung und machen andere uns selbst ebenbürtig. Jene, die im vergangenen Kreislauf dazu wurden, werden es auch jetzt wieder. Ihr bleibt losgelöste Beobachter und inspiriert andere, sich einzusetzen. Um konstant begeistert zu bleiben, zieht euch jeden Tag zurück, um mit euch selbst zu sprechen. Diese friedlose Welt wird nun nicht mehr lange existieren. Dann jedoch wird Friedlosigkeit nicht einmal mehr erwähnt werden. Es wird noch nicht einmal jemand danach fragen, wie man Seelenfrieden erlangen könne. Jetzt sind alle überall auf der Suche nach Frieden. Doch nur der Vater ist der Ozean des Friedens. Niemand sonst verfügt über diesen Frieden. Kinder, lasst dieses Wissen den Intellekt durchdringen. Den Schöpfer und die Schöpfung zu kennen, bedeutet Wissen zu haben. Das eine dient dem Frieden und das andere dient dem Glück. Ihr erfahrt Glück aufgrund von Reichtum. Wenn Menschen kein Geld haben, fühlen sie sich nutzlos. So viele Verbrechen werden des Geldes wegen begangen. Der Vater schenkt euch grenzenlosen Reichtum. Der Himmel ist golden und die Hölle wie Stein. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Nehmt euch die Zeit, um in Zurückgezogenheit zu sitzen und mit euch selbst zu sprechen. Begeistert euch! Führt den Dienst aus, andere euch ebenbürtig zu machen, und übt gleichzeitig, losgelöste Beobachter zu werden, so dass ihr die Rolle jedes Einzelnen sehen könnt.

2. Erinnert euch an den Vater und erneuert euch. Fragt euer Herz: „Bin ich ein Botschafter geworden? Wie viele mache ich mir ebenbürtig?“

**Segen:** Möget ihr Verkörperungen des Friedens sein, die mit der Kraft der Stille die Trommeln der Offenbarung in der Welt zum Schlagen bringen.

Es wird gesungen: Die Stille siegt über die Wissenschaft, nicht über Worte. Wenn Zeit und Perfektion nahekommen, wird es automatisch Abneigung dafür geben, zu oft in den Klang zu kommen. Zum Beispiel kommt ihr jetzt in den Schall, weil ihr es wollt oder weil ihr es euch zur Gewohnheit gemacht habt. Auf die gleiche Weise geht ihr jenseits des Schalls, weil ihr es wollt. Ihr macht Programme, um in den Schall zu kommen. Wenn diese Veränderung sichtbar ist, werdet ihr verstehen, dass die Trommeln des Sieges bald schlagen werden. Übt dafür, wann immer ihr Zeit habt, eine Verkörperung des Friedens zu sein.

**Slogan:** Die, die mit dem Vater, dem Nullpunkt (zero) bleiben, sind Heldenschauspieler (hero).

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***